STADT Kempten Allgäu

öffentliche Sitzungsvorlage

Ausschuss für Kultur und Stadttheater für den Eigenbetrieb Stadttheater am 20.10.2026

Amt: 17 Kulturamt
Verantwortlich: Martin Fink, Amtsleitung, Amt 17
Vorlagennummer: 2026/17/544

TOP 5

Rückblick KunstNacht 2026; Bericht

Sachverhalt:

Am 26.09.2026 fand bereits zum achten Mal die KunstNacht Kempten statt und tauchte die Innenstadt in magentafarbenes Licht. Unter dem Motto „Die Stadt als Garten" wurde Kempten bei der KunstNacht 2026 erneut zu einem lebendigen Schauplatz für die zeitgenössische Kunst. Die Resonanz war hervorragend: Volle Straßen, zahlreiche Begegnungen und überall strahlende Gesichter prägten das Bild der Veranstaltung. Es nahmen weit über 100 Kulturschaffende teil und zeigten an über 70 KunstNacht Orten die Vielfalt der regionalen, überregionalen und internationalen Kulturszene. Das Programm reichte von Ausstellungen und Installationen über Tanz und Musik bis hin zu Theater und Performances und lockte rund 10.000 Besucher in die Stadt.

Projektleiterin Nadja Kuban stellt einen Rückblick der KunstNacht mit ausgewählten Highlights und den Preisträger:innen der KunstNacht Preise vor. Im Rahmen der KunstNacht 2026 wurden drei Preise vergeben: Neben dem traditionellen Preis der Rupert-Gabler-Stiftung und dem 2024 eingeführten Publikumspreis wurde erstmalig der Preis der BSG Allgäu Stiftung vergeben.

Die KunstNacht zeigt seit 2011 eindrucksvoll, wie Kunst den öffentlichen Raum beleben, Menschen zusammenbringen und neue Perspektiven auf die eigene Stadt eröffnen kann. Die in diesem Jahr auffallend hohe künstlerische Qualität der präsentierten Projekte setzte dabei besondere Akzente. Unterschiedliche künstlerische Positionen, kreative Interventionen und vielfältige Formate machten die Innenstadt zu einem offenen Kunstraum, den es zu entdecken galt.

Ein besonderes Augenmerk lag auch auf der kulturellen Teilhabe junger Menschen. Bereits am Nachmittag lud das Junge Kunstfest in der Markthalle Kinder und Jugendliche dazu ein,

selbst kreativ zu werden und Kunst aktiv auszuprobieren. Damit wurde die KunstNacht nicht nur zum Erlebnis für ein kunstinteressiertes Publikum, sondern eröffnete auch jungen Besucherinnen und Besuchern einen eigenen Zugang zu Kunst und Kreativität.

Die positive Atmosphäre und die große Resonanz machten deutlich, welchen Stellenwert Kunst und Kultur für die Aufenthaltsqualität und das gesellschaftliche Leben in der Innenstadt haben. Die KunstNacht verbindet künstlerischen Anspruch mit niedrigschwelligen Zugängen und schafft Räume für Begegnung, Austausch und gemeinsames Erleben.

Alle beteiligte Künstlerinnen und Künstlern zeigten ein unschätzbares Engagement für die Stadt, ebenso wie alle Kooperationspartner und Sponsoren, sowie die zahlreichen Mitwirkenden, die mit ihrem Engagement und ihrer Kreativität zum Gelingen der KunstNacht Kempten 2026 beigetragen haben.
Die KunstNacht Kempten kooperierte 2026 mit dem Netzwerk STADTKULTUR Bayern und war Teil des Projektes „Stadt als Garten. Ein utopisches Sommerfestival“, gefördert vom Kulturfonds Bayern.

Ressourceneinsatz

a. Personell-organisatorische Auswirkungen:
   -
b. Finanzielle Auswirkungen:
   -
c. Deckungsvorschlag:
   -

Klimafolgenabschätzung
Die Klimawirkungsprüfung der Beschlussvorlage ergab, dass das Vorhaben keine klimarelevanten Auswirkungen hat.

Bericht:

Der Ausschuss für Kultur und Stadttheater nimmt den Bericht zur Kenntnis.